



Aufbau einer Biobank für zukünftige Forschungsprojekte an der Universität Bern

Im Institut für Genetik der Universität Bern startet für unsere Saarlooswolfhunde ein Forschungsprojekt für PRA / RD / NCL sowie ein allgemeines Projekt für Katarakt und Epilepsie.

Vorgehensweise für die Blutentnahme:

1. Einen Termin beim Tierarzt ausmachen um 5 ml EDTA Blut abzunehmen.

2. Das Formular herunterladen und ausfüllen

- Formular in **englisch** oder in **deutsch**
- ein extra Formular für Epilepsiehunde hier zum herunterladen: **Epilepsie**
- ankreuzen JA für gesunde Hunde und für Träger einer Krankheit
- Hund die bisher keine ECVO Untersuchung haben bitte vermerken: keine ECVO US
- NICHT ankreuzen für erkrankte Tiere !
 - + Erkrankung und gesicherte Diagnose eintragen
 - + Beschreibung der Erkrankung: - PRA/NCL erkrankt
 - RD erkrankt
 - Katarakt erkrankt
 - Epilepsie erkrankt
- + Bemerkung: eintragen ob der Hund ein möglicher Träger ist oder ob ein verwandtschaftliches Verhältnis zu einem erkrankten oder bewiesenem/möglichem Träger vorhanden ist

unterschreiben nicht vergessen!

3. Für an PRA / Katarakt / RD erkrankte Hunde oder vorläufig „nicht freie“ Hunde müsst ihr den ECVO Bogen vom Augenarzt mit beifügen.

Für Hunde mit **Epilepsie oder NCL** Verdacht bitte eine Bestätigung vom Tierarzt bei der Blutentnahme geben lassen und dazulegen.

4. Eine Kopie von der Ahnentafel mitschicken (alles zusammen ist das dann die EDTA Blutprobe, das ausgefüllte Formular, evtl. der medizinische Bericht z.B. ECVO Formular und die Kopie von der Ahnentafel

Zu senden an:

Institut für Genetik, Universität Bern, Bremgartenstrasse 109a, CH-3001 Bern

ACHTUNG: Die Probe muss als Päckchen, Paket oder Expresspaket mit einem Aufkleber für die Schweiz und der Angabe „Tierblutprobe“ und Warenwert 0 Euro versendet werden.

Projektleiterin für Fragen: Claudia Schröder; Mail: whitefang@web.de
oder: 1. Vorsitzende SWHZB: Sabrina Sass; Mail: info@swhzb.de